

# Inhalt

Vorbemerkung.....	9
1. Einleitung.....	11
1.1 Forschungsthese und Fragestellungen.....	13
1.2 Zum Aufbau der Studie.....	15
2. Ein Blick in die damalige Praxis – die Kreisdienststelle Gransee des MfS.....	19
2.1 Die KDfS Gransee.....	19
2.1.1 Die Situation Ende der 1980er-Jahre.....	19
2.1.2 Die Entwicklung seit 1958.....	23
2.2 IM und zusätzliche MfS-Informationsquellen in den 1980er- Jahren.....	26
2.2.1 Schwerpunktsetzungen beim IM-Einsatz.....	31
2.2.2 Die IM-Verteilung in der Fläche.....	32
2.3 Überwachungsziele und Überwachungsalltag.....	34
2.3.1 Repression und Routinen.....	38
2.4 Die Kreisdienststellen als Symptom der Entwicklung und Probleme im MfS.....	39
2.4.1 Effizienzprobleme.....	40
2.4.2 Aufgabenzuwachs, Verregelung und Bürokratisierung... ..	42
2.4.3 Veränderter Informationsbedarf und Aufwertung der Auswertung.....	46
2.4.4 Die Verklärung von Krisensymptomen.....	47
3. Die Wurzeln der Sammlung, Speicherung und Aufbereitung von Informationen im MfS.....	51
3.1 Erste Akten und Karteien.....	52
3.1.1 Aktentypen.....	54
3.1.2 Karteien.....	58
3.2 Frühformen von Informationsnutzung und Informationsauf- bereitung.....	61
3.2.1 Die ersten Statistiken.....	61
3.2.2 Informationsaustausch im MfS.....	66
3.2.3 Das Meldesystem.....	71
3.2.4 Aktenaustausch.....	74

3.3	Zaghafte Versuche der Informationsauswertung im Zeichen des 17. Juni . . . . .	76
3.3.1	Der Objektvorgang – geheimpolizeiliche Bürokratie . . . .	78
3.3.2	Der Objektvorgang als Begleiter der Umgestaltung auf dem Lande . . . . .	81
3.3.3	Heimliche NS-Überprüfung in Händen des MfS – das NS-Archiv . . . . .	84
3.4	Das Zerwürfnis zwischen Ulbricht und MfS-Chef Wollweber 1956/57 . . . . .	88
3.4.1	Der Konflikt und die Information der Partei . . . . .	88
3.4.2	Die interne Neuausrichtung der MfS-Informationsarbeit	94
3.4.3	Defizite der Vorgangsbearbeitung und der Informanten .	97
3.4.4	Veraltete Informationsarbeit im MfS . . . . .	100
4.	Die kybernetische Idee von der systemsteuernden Information. . . . .	103
4.1	Die kybernetische Utopie. . . . .	105
4.1.1	Der Präventionsgedanke . . . . .	107
4.1.2	Die Kybernetiker im MfS . . . . .	112
4.1.3	Vorstufen des neuen Informations- und Auswertungssystems. . . . .	115
4.2	Das Kerblockkarteikarten-System des MfS. . . . .	116
4.2.1	Zur Informationstechnologie der Kerblockkarten und Kerblockkartei . . . . .	116
4.2.2	Die KK – das Handwerk der Informationssammlung . .	121
4.2.3	Codierungstechnik und statistische Auswertung der KK	123
4.2.4	Bewertung von KK-Einsatz und Informationsverarbeitung in der Praxis . . . . .	129
4.2.5	Überforderung der Informationsverarbeitung des MfS in den 1970er-Jahren. . . . .	135
5.	Die Entspannungspolitik, Reisekontakte und deren Folgen für das MfS . . . . .	139
5.1	Der Ost-West-Reiseverkehr als Treibsatz für die Entwicklung des MfS . . . . .	139
5.1.1	Der innerdeutsche Reiseverkehr und seine Kontrolle im Überblick. . . . .	141
5.1.2	MfS-Kontrolle der Einreisen aus dem Westen. . . . .	146
5.2	Überprüfung von Dienstreisenden in den Westen – Aktion Leuchtturm . . . . .	147
5.2.1	MfS-Sicherheitsüberprüfungen von Inlands- und Reisekadern . . . . .	148
5.3	Anmerkungen zur Rolle des MfS bei Übersiedlungersuchen. .	150

5.4	Auswirkungen der Ost-West-Kontakte auf Struktur und Aufgaben des MfS. . . . .	152
6.	Informationsverarbeitung zwischen Systematisierung und Massenüberprüfungen. . . . .	155
6.1	Überforderung der Informationsverarbeitung Anfang der 1970er-Jahre . . . . .	155
6.2	Erfolgreiche Improvisation – der VSH-Komplex . . . . .	157
6.2.1	Formalien und Grundfunktion der VSH-Kartei . . . . .	159
6.2.2	Datenintegration und Informationsfluss. . . . .	160
6.2.3	Karteigestützte Personen-Schnellprüfungen . . . . .	162
6.2.4	Die niedrigschwellige Erfassung in der VSH. . . . .	164
6.2.5	Quantitative Aspekte des VSH-Komplexes. . . . .	165
6.3	Differenzierung der Prüfmechanismen im MfS. . . . .	168
6.3.1	Mängel von VSH in der Praxis. . . . .	171
6.3.2	Grenzen des VSH-Komplexes . . . . .	175
7.	Vorgangsmo- dernisierung zwischen kybernetischem Ansatz und Zwängen der Massenüberprüfungen. . . . .	177
7.1	Zielstellungen der Vorgangsmo- dernisierung . . . . .	177
7.1.1	Das Schwerpunktprinzip. . . . .	179
7.1.2	Differenzierung der Feindbilder. . . . .	180
7.2	Die modernisierten Vorgänge. . . . .	182
7.2.1	Die Planungsrichtlinie . . . . .	182
7.2.2	Die Operative Personenkontrolle . . . . .	185
7.2.3	Der Sicherungsvorgang. . . . .	188
7.2.4	Die Sicherheitsüberprüfung. . . . .	192
7.2.5	Der Operative Vorgang. . . . .	196
7.2.6	Die IM-Richtlinien. . . . .	199
7.3	Kybernetisch verflochtene Vorgänge. . . . .	205
8.	Von der indexierten Einzelinformation zur EDV-Umsetzung. . . . .	207
8.1	Die Dienstanweisung Nr. 1/80 zur Informationsverarbeitung als Neuerung . . . . .	207
8.1.1	Der Rahmenkatalog zur Datenindexierung . . . . .	209
8.1.2	SLK-Komplex als Lückenfüller . . . . .	211
8.1.3	Einsatzbeispiele und partielles Scheitern der SLK . . . . .	215
8.1.4	Modernisierungsimpulse der SLK- Informationsauf- bereitung . . . . .	218
8.2	Planspiele und Anfänge der EDV im MfS. . . . .	220
8.2.1	Überzogene Erwartungen und verzögerter EDV-Einstieg . . . . .	221
8.2.2	Beginn mit Insellösungen und solitären Datenbanken. . . . .	224

8.3	Die elektronische zentrale Personenkartei SAVO . . . . .	226
8.4	Die Zentrale Personendatenbank ZPDB . . . . .	232
8.4.1	Herausforderungen bei der Projektumsetzung . . . . .	233
8.4.2	Anlauf- und Akzeptanzprobleme . . . . .	235
8.4.3	Ausbau und Leistungsstand 1988/89 . . . . .	239
8.4.4	Die spezifische Erfassungsart »V« . . . . .	241
8.4.5	Zur inhaltlichen Ausrichtung der Personendatenbank. . . . .	244
8.5	Negative Erfahrung mit der SOUD-Datenbank der kommunistischen Bruderorgane. . . . .	247
9.	Datenzusammenführung in elektronischen Rechnern und externe Datenbankzugriffe. . . . .	251
9.1	Zentrale Großrechenanlagen im MfS . . . . .	252
9.1.1	Verteilung von Großrechenanlagen über das MfS . . . . .	254
9.1.2	Großrechner und EDV in der HA III. . . . .	255
9.1.3	EDV in den Abteilungen M und 26. . . . .	261
9.2	Dezentrale Lösungen mit Personal- und Bürocomputern. . . . .	262
9.2.1	Dezentrale Datenbankanwendungen . . . . .	266
9.3	Zur Auflösung und Vernichtung der EDV des MfS. . . . .	269
9.3.1	Vernichtung von Datenträgern der HA III . . . . .	269
9.3.2	Vernichtung weiterer Datenträger des MfS. . . . .	272
9.4	Nutzung von Datenbanken außerhalb des MfS. . . . .	279
9.4.1	Die Personendatenbank des Ministeriums des Innern . . . . .	280
9.4.2	Informationsspeicher anderer Institutionen . . . . .	285
9.5	Auf dem Weg zum großen Bruder?. . . . .	289
10.	Strukturelle und resümierende Überlegungen . . . . .	291
10.1	Informationsziele . . . . .	292
10.2	Informationsbeschaffung: die Quellen . . . . .	308
10.3	Informationsverarbeitung . . . . .	319
10.4	Informationsnutzung. . . . .	325
10.5	Zusammenhang von Informationsverarbeitung und Überwachung. . . . .	334
Anhang.	. . . . .	343
	Verzeichnis der Abbildungen . . . . .	344
	Abkürzungen . . . . .	347
	Literaturverzeichnis . . . . .	355
	Archivquellenverzeichnis . . . . .	368
	Dokumentenanlage . . . . .	372
	Verzeichnis der Dokumentenanlagen. . . . .	373